

FUTURLAB

Mein Stadtportal für mehr Beteiligung

Konzept
für mehr Beteiligung von
Bürgerinnen und Bürgern



STADT LÜBBEN

Staatlich anerkannter
Erholungsort
Stadt Lübben (Spreewald)
Lubin (Błota)

1. Lübben Daten & Fakten	S. 2
2. Beteiligung Verständnis von Bürgerbeteiligung	S. 3
3. FuturLAB Formate der Bürgerbeteiligung	S. 6
4. JubeLN Kinder- & Jugendbeteiligung	S. 10
5. Projekte eine Auswahl	S. 16
Themenjahre	S. 17
Demokratieprojekt Lübben hoch 6	S. 18
Umweltprojekt Müll ist keine Sage	S. 19
Jobprojekt #luebbenliebtlich	S. 20

IMPRESSUM

[Arbeitsstand Oktober 2024, Änderungen vorbehalten]

VERANSTALTER

Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)
Bürgermeister Jens Richter
Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)

Umsatzsteueridentifikationsnummer:
DE 138860972

ANSPRECHPARTNER

im Rahmen von FUTURLAB & JubeLN

Pressestelle
TELEFON +49 3546 79-2001
MAIL pressestelle@luebben.de

FOTOS

©Stadt Lübben, Möbes

GRAFIK

Bettina Möbes, Stadt Lübben



WEBSITE
luebben.de



LÜBBEN

Daten & Fakten



STADT LÜBBEN

Staatlich anerkannter
Erholungsort
Stadt Lübben (Spreewald)
Lubin (Błota)



FAKTEN

NAME Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)
BUNDESLAND Brandenburg
LANDKREIS Dahme-Spreewald
EINWOHNER*INNEN 14.185 (Stand: 31.12.2023)
HÖHE 50 m ü. NHN
FLÄCHE ca. 120,85 km²
POSTLEITZAHL 15907
VORWAHL 03546
KFZ-KENNZEICHEN LDS, LN
PRÄDIKAT Staatlich anerkannter Erholungsort
NICHTAMTL. NAMENSZUSATZ Paul-Gerhardt-Stadt [2005]
STÄDTEPARTNER Neunkirchen [1986], Wolsztyn [1993]
BÜRGERMEISTER Jens Richter (CDU), seit 2022
ORTSTEILE Hartmannsdorf, Lubolz, Neuendorf, Radensdorf, Steinkirchen, Treppendorf

Wann genau die „Geburtsstunde“ der Stadt Lübben schlug, vermag heute niemand mehr zu sagen. Um das Jahr 1150 wird „urbs Lubin“ („Burg / Stadt Lübben“) erstmals in einem Schriftstück des Klosters Nienburg erwähnt.

Seither ist es aufgrund der hervorragenden geografischen Lage mit seinen Spreeübergängen und Straßenabgängen in die Metropolen der Region ein wichtiger Handels- und Verkehrsknotenpunkt. Das hat sich bis heute nicht geändert. Lübben verbindet Menschen aus nah und fern miteinander. In unserer Kreisstadt zwischen den Metropolen Berlin und Cottbus leben über 14.000 Menschen.

SPREEWALDSTADT

Inmitten des Spreewaldes gelegen trägt die Stadt Lübben zurecht mit Stolz das Attribut Spreewaldstadt, denn das Biosphärenreservat Spreewald ist nicht nur Erholungsgebiet mit seinen Spreeverzweigungen, sondern auch ein kulturell einzigartiger Lebensort und Heimat der Niedersorben/Wenden, welche bis heute Kultur, Sprache und Bräuche der Region prägen.

Seit 1999 gilt Lübben als staatlich anerkannter Erholungsort. Zu den Highlights zählen das Museum Schloss Lübben, die Stadtbibliothek, die Schlossinsel und die Paul-Gerhardt-Kirche.

PAUL-GERHARDT-STADT

Seit 2005 nennt sich Lübben auch Paul-Gerhardt-Stadt. Eines unserer historischen Wahrzeichen ist die spätgotische Hallenkirche am Marktplatz, welche den Namen des weltweit bekannten und geschätzten Kirchenlieder-Dichters und evangelischen Pfarrers Paul Gerhardt trägt.

ORTSTEILE

Unsere sechs Ortsteile Hartmannsdorf, Lubolz, Neuendorf, Radensdorf, Steinkirchen und Treppendorf prägen das Geschehen in und um Lübben in hohem Maße. Vertreten werden die Ortsteile durch die Ortsbeiräte und Ortsvorsteher*innen. Der älteste Lübbener Ortsteil ist Steinkirchen, welcher sich seinen dörflichen Charakter erhalten hat und dennoch als eng angebundener Stadtteil wahrgenommen wird. 1974 kamen Treppendorf und Neuendorf hinzu. Die drei Dörfer haben je einen Ortsvorsteher an ihrer Spitze.

Im Dezember 1993 wurden die Gemeinden Radensdorf, Hartmannsdorf und Lubolz in die Kreisstadt Lübben eingegliedert. Deshalb stieg damals die Einwohnerzahl Lübbens von rund 13.200 auf etwa 15.300 an und auch die Fläche der Stadt wuchs um über 4.500 Hektar. Die drei Orte werden von Ortsbeiräten vertreten.



FUTURLAB **BETEILIGUNG**

Verständnis von Bürgerbeteiligung

BETEILIGUNG

Verständnis von Bürgerbeteiligung



STADT LÜBBEN

Staatlich anerkannter
Erholungsort
Stadt Lübben (Spreewald)
Lubin (Błota)

Bürgerbeteiligung wird durch die Teilhabe oder Mitgestaltung der Bürgerschaft an einem Planungs- und Entscheidungsprozess definiert. Die aktive Einbeziehung von Lübbens Bürgerschaft versteht sich dabei als fester Bestandteil einer funktionierenden Demokratie und einer lebenswerten Gesellschaft. Die Umsetzung kann durch unterschiedlichste Beteiligungsverfahren ermöglicht werden. Ziel ist es, die Lübbenerinnen und Lübbener möglichst frühzeitig und nachvollziehbar an den kommunalen Meinungsbildungs- und Entscheidungsprozessen zu beteiligen.

- **Formelle Bürgerbeteiligung** definiert Verfahren, die gesetzlich vorgeschrieben sind. Dazu zählen z. B. Bauleitplanung, Raumordnungsverfahren, Genehmigungsverfahren, Landes- und Regionalplanung, Umweltverträglichkeitsprüfung. Bei diesen vorgeschriebenen Beteiligungsverfahren sind die Akteure (z. B. Behörden, Träger öffentlicher Belange, betroffene Bürger/innen) vorgegeben. Auch der Zeitpunkt der Planungsverfahren stehen zumeist fest.
- **Informelle Bürgerbeteiligung** sind Verfahren, die nicht gesetzlich geregelt sind.

WAS IST GUTE BETEILIGUNG?

Bürgerbeteiligung ermöglicht allen Einwohnerinnen und Einwohnern, bei kommunalen Entscheidungsprozessen ihre Interessen zu vertreten. Dies gilt für formelle ebenso wie für informell durchgeführte Beteiligungsprozesse. Die kommunalen Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger sind verpflichtet, sich intensiv mit den Ergebnissen der Bürgerbeteiligung auseinander zu setzen. Sie sollen diese sorgfältig prüfen und Handlungsalternativen abwägen.

Auf dieser Grundlage fällen sie die Entscheidungen und legen darüber Rechenschaft gegenüber der Öffentlichkeit ab.

QUALITÄTSKRITERIEN

1. Einbindung
2. Frühzeitigkeit & Transparenz
3. Klare Zielsetzungen & Ergebnisoffenheit
4. Sorgfältige Konzeptentwicklung und Prozessgestaltung
5. Ermutigung zur Mitwirkung
6. Transparente Prozessgestaltung
7. Fairness & Spielregeln im Beteiligungsprozess
8. Gemeinsame Verantwortung der Akteure
9. Verlässlicher Umgang mit den Ergebnissen der Beteiligung
10. Evaluation & Reflexion

BETEILIGUNG

Verständnis von Bürgerbeteiligung



STADT LÜBBEN

Staatlich anerkannter
Erholungsort
Stadt Lübben (Spreewald)
Lubin (Błota)

FUTURLAB Die Zukunft liegt in den Händen der Lübbener Bürgerschaft.

Die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) lebt von den Ideen, Visionen und dem Engagement ihrer Bürgerschaft. Daher lädt die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) zur aktiven Mitgestaltung ein. Zur Förderung der Beteiligung wurde die Plattform **FUTURLAB** (Zukunftslabor) geschaffen. Unter dieser Marke sammeln sich analoge und digitale Beteiligungsformate: Gesprächsangebote, Aufrufe, Vorträge, Workshops, Panels u. v. m. Ziel ist es, Informationen zu vermitteln, Diskussionen anzuregen, Mitbestimmung zu fördern und kreative Ideenfindungsprozesse für die Gestaltung der Stadt zu ermöglichen.

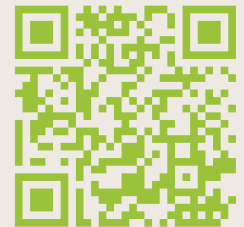
Dem Konzept **FUTURLAB** untergeordnet, findet sich auch die Kinder und Jugendbeteiligung. Unter diesem Motto **JubeLN - Jugend.bewegt.Lübben** bringen sich Kinder und Jugendliche in der Stadt ein. Nähere Informationen gibt es ab Seite 10.

HAUSHALTSMITTEL

1.500,00 Euro

MEIN STADTPORTAL

Auf luebben.de informiert die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) über alle Beteiligungsformate und lädt zur aktiven Mitgestaltung ein.



FORMEN

- Politische Beteiligung
- Informationskanäle
- Gesprächs- & Diskussionsplattformen
- FUTURLAB | Umfragen
- Direkte Demokratie
- JubeLN
- Projekte





FUTURLAB Formate der Bürgerbeteiligung



Die Umsetzung der Bürgerbeteiligung wird durch analoge und digitale Beteiligungsverfahren ermöglicht. Auf den nächsten Seiten werden die bestehenden Formate vorgestellt

POLITISCHE BETEILIGUNG

Transparenz von kommunalen Entscheidungen sowie der Einblick in die Arbeit der Stadtverordnetenversammlung, des Hauptausschusses und der Fachausschüsse.

- **Ratsinformationssystem:** Wann tagt der nächste Bauausschuss? Wie diskutieren die Stadtverordneten über den nächsten Haushaltsplan? Wer sitzt für welche Partei im Stadtparlament? Welcher Ortsbeirat ist für meinen Ortsteil zuständig? Antworten auf diese Fragen sowie aktuelle und vergangene Gremien, Sitzungen und Beschlüsse finden sich im Ratsinformationssystem.
- **Teilnahme an Gremien:** Einwohner*innen haben die Möglichkeit, die Fachausschüsse, den Hauptausschuss oder die Stadtverordnetenversammlung zu besuchen und sich über aktuelle städtische Themen zu informieren.
- **Einwohnerfragestunde:** Diskutieren Sie vor Ort bei konkreten Vorhaben der Stadt Lübben mit oder setzen Sie eigene Themen auf die politische Agenda. (Einwohnerbeteiligungssatzung, 2019)

INFORMATIONSKANÄLE

Grundlage jeder Bürgerbeteiligung ist die umfassende Information der Lübbener Einwohnerschaft über die aktuellen Entwicklungen, kommunalen Planungen und das kulturelle Stadtgeschehen. Dabei nutzt die Stadt verschiedene Kanäle, um die Bürgerschaft je nach Nutzungsverhalten möglichst vielfältig zu erreichen.

- **Pressearbeit:** klassische Pressearbeit bedient die regionale und überregionale Presse - egal, ob Print, TV oder Radio.
- **Lübbener Stadtanzeiger mit Amtsblatt:** Monatlich erscheint in den Haushalten der Stadtanzeiger mit Amtsblatt. Das Blatt informiert über die aktuellen Stadtnews. Auch Vereine und Institutionen haben die Möglichkeit, über ihre Themen zu informieren. Die Ausgaben werden auch auf luebben.de bereitgestellt.
- **Website luebben.de**
- **Social Media (im Aufbau)**
 - WhatsApp > Digital Immigrants (geboren vor der Digitalisierung)
 - Instagram > Digital Natives (aufgewachsen im digitalen Zeitalter)
 - LinkedIn > Businessnetzwerk, Vernetzung und Jobakquise
- **Maßnahmen aus der Kommunikationspolitik (u. a. Sichtwerbung)**

MAERKER | MÄNGELMELDER FÜR INFRASTRUKTURPROBLEME

Hier können Bürger*innen der Stadt auf einfachem Weg mitteilen, wo es ein Infrastrukturproblem gibt. Die Stadtverwaltung erfährt so schnell über Missstände und kann diese beheben. Das reicht von illegal abgelagertem Müll bis hin zu Verkehrsproblemen wie defekten Ampelanlagen. Ampelsymbole informieren über den Stand der Bearbeitung.

RATSINFORMATIONSSYSTEM

luebben.ris-portal.de



WEBSITE DER STADT LÜBBEN

luebben.de



MAERKER

maerker.brandenburg.de





GESPRÄCHS- & DISKUSSIONSPLATTFORMEN

Die Stadtverwaltung informiert in verschiedenen Gesprächsformaten über das Geschehen in Lübben und hat das Ansinnen, die Ideen und Vorstellungen der Einwohnerinnen und Einwohner einzubinden.

Kommunale Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger informieren über Maßnahmen und tauschen sich mit der Bürgerschaft aus. So erhalten diese die Möglichkeit, ihre Position darzulegen und ihre Ideen für die Umsetzung einzubringen. Denn: Mitwirkung bedeutet Einflussnahme auf Prozesse im Vorfeld der Entscheidung. Die abschließende Entscheidung liegt bei den zuständigen politischen Gremien unserer Stadt.

- **Bürgermeistersprechstunde im Rathaus:** Sie haben ein wichtiges Thema, um Lübben voranzubringen? Bürgermeister Jens Richter lädt immer dienstags zu sich ins Büro. Termine sind vorab zu vereinbaren.
- **Lübbener Stadtgespräch - offene Gesprächsrunde:** Die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) lädt zu unterschiedlichsten Themen zum Lübbener Stadtgespräch ein. In diesem Rahmen möchte der Bürgermeister mit Bürger*innen, Netzwerker*innen und Interessierten zum Stadtgeschehen sowie über die anstehenden Herausforderungen ins Gespräch kommen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, in einer offenen Gesprächsatmosphäre über derzeitige und zukünftige Projekte zu sprechen. Wunsch und Ziel ist es, einen regelmäßigen Austausch zu pflegen, aufrechtzuerhalten und auch auszubauen, um gemeinsam die Zukunft der Stadt zu gestalten. Termine werden per Pressemeldung bekannt gegeben.
- **Bürgerdialog (festgelegte Themen):** Die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) informiert Bürger*innen zu ausgewählten Themen wie z. B. die Hauptsatzungsänderung, das BIZ, die Kommunale Wärmeplanung, das Doppeljubiläum. Termine werden per Pressemeldung bekannt gegeben.
- **Informationsveranstaltungen:** Die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) und Partner laden zu Informationsveranstaltungen externer Themen ein wie z. B. Glasfaserausbau und Überschwemmungsgebiete. Termine werden per Pressemeldung bekannt gegeben.
- **Lübbener Marktplatzgespräche - Verwaltung hört zu:** In einem neuen Format lädt die Verwaltung auf den Wochenmarkt ein. Regelmäßig stehen Mitarbeitende des Rathauses mit einem Informationsstand auf dem Marktplatz, um über städtische Themen zu informieren. Die Mitarbeitenden informieren über ihre Arbeit und die Bürgerschaft kann Fragen stellen und Anregungen geben. Termine werden per Pressemeldung bekanntgegeben.
- **Ortsteilbegehungen:** Einmal jährlich findet in den jeweiligen Ortsteilen der Stadt Lübben eine Ortsteilbegehung statt. Bürger*innen sind eingeladen, dem Termin mit Fragen und Anregungen beizuwohnen.
- **Stammtische & Netzwerke:** Die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) lädt Akteure der Stadt zu verschiedenen Stammtischen und Netzwerken ein, um zu informieren, zuzuhören und sich zu beteiligen. Nähere Informationen erfragen Sie bitte beim jeweiligen Ansprechpartner.

BÜRGERMEISTER SPRECHSTUNDE

Di | 16:00 – 18:00 Uhr

ANMELDUNG

03546 79-2101

buergermeister@luebben.de

STAMMTSICHE

Vereinsstammtisch

TELEFON +49 3546 79 25 09

Innenstadtstammtisch

TELEFON +49 3546 79 21 05

Kulturstammtisch - über TKS

TELEFON +49 3546 79 24 05

Netzwerk Miteinander für Lübben

TELEFON +49 3546 79 24 05

EHRENAMTSPREIS

Viele Vereine, Initiativen, Netzwerke und Privatpersonen beweisen jeden Tag, wie sie mit Herzblut und Leidenschaft unsere Gesellschaft mitgestalten, ohne etwas dafür zu verlangen. Die die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) ehrt jährlich Bürgerinnen und Bürger, deren ehrenamtliches Engagement Aufmerksamkeit und Würdigung verdient. Die Vorschläge kommen von der Bürgerschaft selbst. Über die Preisvergabe entscheidet eine unabhängige Jury, deren Entscheidung nicht anfechtbar ist.



FUTURLAB | UMFRAGEN

Einwohnerinnen und Einwohner werden zu aktuellen Projekten der Stadt Lübben befragt. Sei es die Benennung einer Straße, die Hinweise zum Klimaschutzplan, die Auswahl von Spielgeräten für einen Spielplatz oder der Name einer Kita. Hier reden die Bürger*innen mit bzw. entscheiden direkt, was ihnen wichtig ist.

- **Umfragen:** Die Stadtverwaltung befragt die Bürgerschaft zu ihren Anregungen und Bedürfnissen. Welche Art der Nutzung wünschen sich Bürger*innen zum Beispiel bei den Sportstätten? Welche Themen sind beim neuen Klimaschutzplan oder beim Lärmschutzplan zu beachten?
- **Entscheidungen:** Die Stadt fragt Bürger*innen direkt zum Sachgeschehen und sie entscheiden direkt, ob ja oder nein! So wurden bereits Spielgeräte für den Spielplatz Parkstraße ausgewählt, der Standort der Granitfigur einer Niedersorbin/Wendin sowie Straßennamen und der Name der Kita „Am Roten Nil“ festgelegt.

DIREKTE DEMOKRATIE

Einwohnerinnen und Einwohner können bei der Entwicklung von Vorhaben und der Vorbereitung von Entscheidungen mitbestimmen. Gemeinsam mit den Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträgern werden Ziele ausgehandelt und deren Ausführung und Umsetzung geplant. Durch die Verfahren der direkten Demokratie können Bürgerinnen und Bürger direkten Einfluss auf ihr lokales Umfeld nehmen.

- **Petitionen (formale Bitte ans Gremium ohne rechtliche Bindung):** Das Petitionsrecht ist ein im Grundgesetz verbrieftes Bürgerrecht: Jede*r Einwohner*in hat das Recht, eine Petition, eine Bitte oder Beschwerde einzureichen (Artikel 17 des Grundgesetzes). Unterschieden wird zwischen Einzelpetitionen (Anliegen eines einzelnen Bürgers), Sammelpetitionen (mehrere Petenten unterzeichnen eine Petition), Massenpetitionen (mehrere Petenten reichen Petitionen zum selben Thema ein) und öffentlichen Petitionen (Petition wird auch im Internet veröffentlicht und kann dort mitgezeichnet und diskutiert werden). Petitionen sind ein Instrument, mit dem die Bürger*innen die Politik aktiv mitgestalten können. Der Petitionsausschuss der Stadt Lübben ist der Hauptausschuss. Dieser berät über die Anliegen, die in der STVV beschlossen werden.
- **Bürgerbegehren (verlangt direkte Abstimmung):** Ein Bürgerbegehren ist der Antrag der Bürger*innen an die Stadtverordnetenversammlung (STVV), sich mit einer (neuen) Angelegenheit zu befassen oder einen Beschluss zu überprüfen. Wenn nach Zulassungsprüfung der Verwaltung die STVV das zulässige Bürgerbegehren in der Sache ablehnt, führt das zu einem Bürgerentscheid.
- **Bürgerentscheid:** Ein Bürgerentscheid ist die Abstimmung der Bürger*innen über eine kommunalpolitische Sachfrage. Das Ergebnis des Bürgerentscheids tritt an die Stelle der Entscheidung der Stadtverordnetenversammlung (STVV). Zudem kann die STVV selbst eine Abstimmung aller Bürger*innen – den Ratsbürgerentscheid – herbeiführen. Das Ergebnis ist für die STVV bindend. Dialogorientierte Beteiligungsverfahren können in bestimmten Fällen die Durchführung eines Bürgerentscheides unnötig machen.

DEMOKRATIEPROJEKTE

Demokratie und Beteiligung werden in Lübben auch durch verschiedene Einzelprojekte gestärkt. Mit *Lübben hoch 6* findet sich ein Beispiel auf Seite 18.

REGELN FÜR PETITIONEN

Die Petitionen muss schriftlich bei der Stadtverwaltung Lübben eingehen.

Der Petent/ die Petenten müssen erkennbar sein.

Wird eine Petition an die Stadt Lübben gesendet und diese ist nicht zuständig, muss diese die Petition an die richtige Stelle weiterleiten.

Die Stadtverwaltung muss eine Petition annehmen und in einer Sitzung bearbeiten.

Die Bürger*innen, die sich beschwert haben, bekommen das Ergebnis der Sitzung mitgeteilt.

Die Bürger*innen müssen keine Begründung für das Ergebnis bekommen.



FUTURLAB trifft JUBELN
KINDER- & JUGENDBETEILIGUNG

JUBELN - KINDER- & JUGENDBETEILIGUNG

Dem Konzept **FUTURLAB** gehört auch die Kinder- und Jugendbeteiligung an. Unter diesem Motto **JubeLN - Jugend.bewegt.Lübben** bringen sich Kinder und Jugendliche der Stadt Lübben (Spreewald) ein. Den Auftakt gab es hierzu im Jahr 2019 mit der Änderung der Hauptsatzung.

ZUM HINTERGRUND

Am 3. Juli 2018 wurde in der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) der Paragraph 18a Beteiligung und Mitwirkung von Kindern und Jugendlichen eingeführt. Das Thema der Einbeziehung Kinder und Jugendlicher in kommunale Tätigkeiten bekam mit der Aufnahme eine Gewichtung und gab vielen Kommunen den Anstoß, ihren Fokus neu zu definieren.

Die Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (Brandenburgische Kommunalverfassung - BbgKVerf) vom 5. März 2024 regelt die Beteiligung und Mitwirkung von Kindern und Jugendlichen im Paragraph 19.

Die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) hat bereits vor der Einführung des Paragraphen die Einbeziehung von Kindern und Jugendlichen als Pflichtaufgabe angesehen. Auch der Lübbener Bürgermeister Jens Richter ist bestrebt, den Jugendlichen gerade bei aktuellen Themen eine stärkere Stimme zu geben. Große Unterstützung erfährt die Stadt durch den Bildungsausschuss sowie von der gesamten Stadtverordnetenversammlung.

KOMMUNALVERFASSUNG DES LANDES BRANDENBURG (Brandenburgische Kommunalverfassung - BbgKVerf) vom 5. März 2024

§ 19

Beteiligung und Mitwirkung von Kindern und Jugendlichen

(1) Die Gemeinde sichert Kindern und Jugendlichen in allen sie berührenden Gemeindeangelegenheiten Beteiligungs- und Mitwirkungsrechte.

(2) Die Hauptsatzung bestimmt, welche Formen zur eigenständigen Mitwirkung von Kindern und Jugendlichen in der Gemeinde geschaffen werden. Kinder und Jugendliche sind an der Entwicklung der Formen angemessen zu beteiligen.

(3) Die Gemeindevertretung kann sowohl eine Beauftragte oder einen Beauftragten als auch einen Beirat für die Angelegenheiten von Kindern und Jugendlichen benennen. Für die Beauftragte oder den Beauftragten oder den Beirat gilt § 17 Absatz 3 und 4 entsprechend.

(4) Bei der Durchführung von Planungen und Vorhaben, die die Interessen von Kindern und Jugendlichen berühren, soll die Gemeinde in geeigneter Weise vermerken, wie sie die Beteiligung nach Absatz 1 durchgeführt hat.





Um einen entsprechenden Paragraphen in der eigenen Hauptsatzung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) festzuschreiben, wurden zunächst Gespräche mit Multiplikatoren geführt. Ziel war es hier, von der Expertise der Beteiligten zu lernen. Einen ersten Entwurf gab es Anfang 2019. Zur Manifestierung konnten bei der Kinder- & Jugendkonferenz „JubeLN“ im März 2019 Jugendliche den Entwurf mitgestalten. Die Beschlussvorlage 2019/019 wurde schließlich im April 2019 den Stadtverordneten der Stadt Lübben vorgelegt. Seit Mai 2019 ist die Kinder- & Jugendbeteiligung in der Hauptsatzung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) unter Paragraph 6 (4) festgeschrieben:

(4) Die in Absatz 1 Nr. 1 und 2 genannten Formen sind auch für die Mitwirkung von Kindern und Jugendlichen offen. Darüber hinaus beteiligt die Stadt Kinder und Jugendliche in sie berührenden Angelegenheiten in folgenden Formen:

- 1. das aufsuchende direkte Gespräch,*
- 2. durch offene Beteiligung*
 - a) Kinder- und Jugendversammlungen,*
 - b) Kinder- und Jugendbefragungen,*
 - c) Diskussionsrunden und*
 - d) Workshops*
- 3. Projektbezogen durch die situative Beteiligung*
 - a) Kinder- und Jugendversammlungen,*
 - b) Kinder- und Jugendbefragungen,*
 - c) Diskussionsrunden und*
 - d) Workshops*

Bei der Durchführung von Planungen und Vorhaben, die die Interessen von Kinder und Jugendlichen berühren, vermerkt die Stadt in geeigneter Weise, wie sie die Beteiligung nach § 18a Abs. 1 BbgKVerf durchgeführt hat.

Die Stadt entscheidet unter Berücksichtigung des betroffenen Personenkreises, des Beteiligungsgegenstandes und der mit der Beteiligung verfolgten Ziele, welche der geschaffenen Formen im Einzelfall zur Anwendung gelangt.

Die Ansprache der Kinder und Jugendlichen erfolgt durch aufsuchende, offene und situative Beteiligung. Ziel ist es, Kinder und Jugendliche vor allem bei aktuellen Themen der Stadt einzubeziehen. Dies erfolgt über Befragungen, Workshops, Informationsvermittlung via Social-Media, Sprechstunden mit dem Bürgermeister, Demokratieprojekte, Teilnahme an Ausschüssen oder Events. Auch die Beteiligung in den Ortsteilen spielt eine Rolle. Für Kinder- und Jugendbeteiligung sind Haushaltsmittel eingeplant.

**HAUPTSATZUNG DER
STADT LÜBBEN**
vom 5. März 2024
luebben.de



HAUSHALTSMITTEL
7.500,00 Euro

WEBSITE
luebben.de/stadt-luebben/-
de/stadtleben/initiativen/ju-
beln/



INSTAGRAM
@_jubeln_



Beteiligungen erfolgen fachbereichsübergreifend und mit Unterstützung von Multiplikatoren (z. B. Jugendaktionsteam der Caritas). Folgende Themen werden u. a. bespielt:

- Demokratie
- Gleichstellung
- Gestaltung von Kinder- und Jugendeinrichtungen sowie Sportstätten
- Klimaschutz
- Medienbildung
- Kultur
- Stadtimage
- Wahlen
- Kennenlernen der Stadtverwaltung (auch mittels Praktika)

Seit 2024 lädt die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) Kinder und Jugendliche unter dem Motto „Stadt hautnah“ zu Workshops innerhalb des Verwaltungs-Kosmos ein: Ein Frühstück mit dem Bürgermeister, ein Waldspaziergang mit der Försterin, ein CleanUp mit dem Klimaschutzmanager, der Besuch der Feuerwehr oder Kläranlage. Diese und viele andere Themen lassen die Aufgaben einer Stadt für Kinder und Jugendliche greifbar werden. Besonders wichtig sind uns der aktive Austausch und ein Raum für die Ideen der jüngsten Bürger*innen.

Die Angebote finden sich auf den beiden nachfolgenden Seiten

JUGENDCLUBS

Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung "die insel"
& Jugendaktionsteam Lübben

Hartmannsdorf

Radensdorf

Lubolz



VERGANGENE PROJEKTE eine Auswahl

- Befragung – Klimaschutzplan 2045
- Befragung – Spielplatz Hartmannsdorf
- Befragung – Spielplatz Parkstraße – Auswahl der Spielgeräte
- Befragung – Kita am roten Nil – Logogestaltung
- Befragung – Kita am roten Nil – Namensfindung
- Event – Eröffnung Spielplatz Parkstraße
- Event – Kinderspektakel – Fest zum Kindertag
- Event – „Erlebe Dein blaues Wunder“ – Klima-Quartiersfest
- Event – „Stadt Nacht Spree“ – offenes Rathaus
- Event & Projekt – „Müll ist keine Sage“ – Leser*innen & CleanUp
- Projekt – Zaungalerie
- Initiierung & Workshops – Legal Wall
- Initiierung & Workshops – Parcours
- Demokratieprojekt – Speeddating zur Kommunalwahl
- Demokratieprojekt – Lübben hoch 6 (S. 17)
- Umweltprojekt – Müll ist keine Sage (S. 18)
- Jobprojekt – #lubboenliebt dich (S. 19)
- Workshops – Graffiti, Smartphone, Gleichstellung, neue Stadtmarke
- Workshops im Rahmen von „Land.schafft.Demokratie“ – Stadtbibliothek
- Support – Fahrradwerkstatt mit der Übergabe von Fundrädern



STADT ^{wow} HAUTNAH

Das ist Deine
Stadt Lübben.
Workshops, Ausflüge & Angebote
für Kinder & Jugendliche

BÜRGERMEISTER LÄDT EIN

Eure Fragen an den Bürgermeister

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE

Ihr habt Fragen? Der Bürgermeister lädt zu sich in sein Büro ein, wo Ihr Eure Fragen direkt stellen könnt. Termine sind vorab zu vereinbaren.

TERMIN dienstags | 16:00 – 18:00 Uhr

TELEFON 03546 79-2101

MAIL buergermeister@luebben.de

FRÜHSTÜCK MIT DEM BÜRGERMEISTER

Möchtet Ihr den Bürgermeister etwas fragen? Ein Frühstück, bei dem jeder seine Brotbüchse mitbringt, bietet diese Möglichkeit. Vielleicht wollt ihr wissen, was ein Bürgermeister so macht oder Ideen einreichen, um die Stadt Lübben mitzugestalten.

ALTER 4 – 6 Jahre

ZEIT 60 min

GRUPPE max. 20 Kinder

MAIL buergermeister@luebben.de

TALK MIT DEM BÜRGERMEISTER

Die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) lädt Euch ins Rathaus ein. Stellt bei einem Talk die Fragen an den Bürgermeister, die Euch auf der Seele brennen.

ALTER 7 – 16 Jahre

ZEIT 60 min

GRUPPE max. 20 Kinder/Jugendliche

MAIL buergermeister@luebben.de

LERNEN LERNEN POPERNEN

Stadtverwaltung

TATÜ TATA

Ihr findet die Feuerwehr und Ihre Fahrzeuge spannend? Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Lübben und der umliegenden Ortsteile bieten die Gelegenheit, hinter die Kulissen zu blicken und technisches Wissen aufzuschnappen. Dabei stehen Gemeinschaft, soziales Engagement und gegenseitige Hilfe im Fokus.

ALTER 4 – 16 Jahre

GRUPPE max. 15 Kinder/Jugendliche

ZEIT 60 min

ANMELDUNG brandschutz@luebben.de

EIN BUMMEL AUF DEM LÜBBENER WOCHENMARKT

Sicher kennt Ihr unseren LÜBBENER WOCHENMARKT, der immer mittwochs und freitags auf dem Marktplatz stattfindet. Wir organisieren einen exklusiven Rundgang, bei dem Ihr bei den Erzeugern probieren, naschen und Näheres über die regionalen Produkte erfahren könnt.

ALTER 4 – 6 Jahre

GRUPPE max. 15 Kinder/Jugendliche

ZEIT 60 min

ANMELDUNG markt@luebben.de

AUF WALDSPAZIERGANG

Wo sich Spree und Wald treffen, ergibt sich ein Naturparadies. Der Spreewald ist ein schützenswertes Biosphärenreservat mit vielfältigen Pflanzen- und Tierarten. Auch unsere geliebte Libelle wohnt hier. Unsere Försterin geht mit Euch auf Erkundungstour zu den ältesten Bäumen.

ALTER 4 – 7 Jahre

GRUPPE max. 15 Kinder/Jugendliche

ZEIT 60 min

ANMELDUNG gruen@luebben.de

SCHÜLERZEITUNG

Ihr wollt wissen, wie Zeitungen entstehen? Die Stadt Lübben lädt Schulen zu einem Workshop ein, bei dem Kinder ihre eigene Zeitungstitelseite gestalten können. Wie würdet Ihr sie gestalten und was ist Euch dabei wichtig? Werdet zu Nachwuchs-Journalisten!

ALTER 10 – 16 Jahre

GRUPPE max. 15 Kinder/Jugendliche

ZEIT 90 min

ANMELDUNG pressestelle@luebben.de



LASS MAL REDEN

Politik mitgestalten

JUGEND DISKUTIERT MIT

Aktuelle Projekte und Beschlussvorlagen betreffen Euch? Wir diskutieren gemeinsam z. B. über Spielplatz-Projekte & Co.

ALTER 10 – 16 Jahre

GRUPPE max. 10 Kinder/Jugendliche

ZEIT 60 min

MAIL stadtverordnete@luebben.de

JUGEND ERLEBT POLITIK HAUTNAH

Wir zeigen Euch den Ort, wo Politik in Lübben gemacht wird. Besucht z. B. einen unserer Fachausschüsse (Bildung; Finanzen oder Bau) und stellt die eine oder andere Frage an unsere Stadtverordneten in der Einwohnerfragestunde.

ALTER 7 – 16 Jahre

GRUPPE max. 10 Kinder/Jugendliche

ZEIT 90 min

MAIL stadtverordnete@luebben.de

KINDERHAUSHALT

Kurz vor den Haushaltsverhandlungen möchten wir mit Euch über Eure Wünsche für unsere Stadt sprechen. Dabei erklären wir, welche Rolle der Haushalt spielt und wie wichtig es ist, diesen demokratisch abzustimmen.

ALTER 6 – 16 Jahre

GRUPPE max. 10 Kinder/Jugendliche

ZEIT 60 min

MAIL buergermeister@luebben.de

FÜHRUNGEN

durch die Stadtwelt

FÜR UNSERE KITA-LESERATTEN

Taucht ein in die Welt der Bücher und werdet mutige Entdecker. Die Stadtbibliothek Lübben lädt Euch im Rahmen des Programms „Vorlesen für Bücher-Minis“ ein und zeigt Euch die größten Abenteuergeschichten.

ALTER 3 – 6 Jahre

GRUPPE max. 15 Kinder/Jugendliche

ZEIT 60 min

ANMELDUNG bibliothek@luebben.de

LÜBBENER ZEITGESCHICHTE KENNENLERNEN

Ihr kennt Euch bestimmt gut in Lübben aus. Gilt das auch für Lübbens Geschichte? Das Team vom Museum Schloss Lübben taucht mit Euch in die Vergangenheit ein und zeigt, was Lübben in der Geschichte so besonders macht(e).

ALTER 3 – 18 Jahre

GRUPPE max. 30 Kinder/Jugendliche

ZEIT 60 min

ANMELDUNG museum@luebben.de

VOM WASSERWERK BIS ZUM WASSERHAHN

Bei einem Rundgang durch das Wasserwerk lernt Ihr den vollständigen Zyklus des Wassers kennen. Von der Entnahme aus dem Brunnen bis zur Aufbereitung, die das Wasser trinkbar macht. Neben technischem Know-How zur Wasserversorgung könnt Ihr Euch eine Live-Demonstration ansehen, wie das Wasser durch verschiedene Filtrations- und Reinigungsverfahren läuft, um den strengen Qualitätsstandards zu genügen.

ALTER 8 – 16 Jahre

GRUPPE max. 25 Kinder/Jugendliche

ZEIT 90 min

ANMELDUNG

verwaltung@stadtwerke-luebben.de

BESICHTIGUNG BEI DER STADTENTWÄSSERUNG

Was passiert mit dem Abwasser? Wie funktionieren Kläranlagen? Diese und weitere Fragen zum Thema Wasserkreislauf und Stofftrennung werden interessierten Schüler*innen bei Führungen über das Kläranlagengelände in Lübben beantwortet.

ALTER 10 – 16 Jahre

GRUPPE max. 20 Kinder/Jugendliche

ZEIT 60 min

ANMELDUNG sel@luebben.de



FUTURLAB
Projekte
eine Auswahl

PROJEKTE

Themenjahre



STADT LÜBBEN

Staatlich anerkannter
Erholungsort
Stadt Lübben (Spreewald)
Lubin (Błota)

2024 rief die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) endlich wieder ein Themenjahr aus. In den kommenden Jahren möchte die Stadtverwaltung so u. a. den Fokus auf klimapolitische Themen lenken und daran arbeiten, die Lebensqualität in unserem Lübben stetig zu verbessern. Zudem sollen die Stärkung des Stadtlebens und die Vernetzung der hiesigen Akteure in den Sektoren Sport, Kultur, Bildung, Verwaltung, Wirtschaft etc. im Vordergrund stehen.

2024 THEMENJAHR 2024 | #RUMGURKEN 2024

Von April bis Oktober 2024 widmete sich die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) unter dem Motto „#RUMGURKEN2024“ den Themen Mobilität & Fahrrad. Als Stadt der kurzen Wege, flachen Straßen und grünen Ausflugsziele ist das Radfahren Teil des Spreewälder Lebensgefühls. „Wir sind mit der Bürgerschaft und Gästen regelmäßig durch Lübben ´gegurkt´ und haben Themen wie Sicherheit, Klimaschutz, Radrouten und die Weiterentwicklung der Fahrradinfrastruktur beleuchtet“, erklärt Klimaschutzmanager Mathias Wolff.

Macher*innen aus Politik, Kultur, Wirtschaft, Tourismus und Stadtakteure animierten mit Aktionen und Veranstaltungen zur Nutzung des beliebten Zweirads. Als Themenjahr initiiert, war es auch Ziel die nachhaltige Mobilität zu fördern und auszubauen. Mit zahlreichen Infrastrukturmaßnahmen wurde so dem Fuß- und Radverkehr mehr Sicherheit und Raum geben.



2025/2026

In den Jahren 2025 und 2026 warten gleich zwei Jubiläen auf die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota). Zum einen jährt sich 2025 die Ersterwähnung der Stadt Lübben zum 875. Mal. Dieses Jubiläum nimmt die Stadt Lübben zum Anlass, auf Geschichte, Menschen und den Spreewald zu blicken. Zudem jährt sich 2026 der 350. Todestag von Paul Gerhardt. Die Stadt Lübben, der Paul-Gerhardt-Verein Lübben e. V. und viele engagierte Partner*innen möchten daher das Leben und Wirken des Theologen und Kirchenliederdichters mit einem Festprogramm über das gesamte Jahr würdigen. Beide Jubiläen haben das Ziel, das gesellschaftliche Leben in Lübben zu vereinen und zu bereichern. Dabei sind Bürger*innen, Gäste und Freunde der Stadt herzlich eingeladen, das Jahr mitzugestalten – ob Kinder, Jugendliche, Senioren, Vereine, Initiativen, städtische Akteure, Wirtschaftsunternehmen oder Kultureinrichtungen. Am Besten alle gemeinsam.

IDEEN

Bürgerinnen und Bürger haben Ideen, Events, Projekte und Aktionen im Doppeljubiläum, welche die Stadt berücksichtigen soll? Diese können unter luebben.de gemeldet werden. Das Projektteam meldet sich bei.

BETEILIGUNGSFORMATE

- 2025: „Mein Held“ - Lübbener Stadthelden gesucht
- 2026: „Schön Blum“ - Pflanzaktion

PROJEKTE

Demokratieprojekt - Lübben hoch 6



STADT LÜBBEN

Staatlich anerkannter
Erholungsort
Stadt Lübben (Spreewald)
Lubin (Błota)



Demokratische Werte, Offenheit, Gleichstellung und Toleranz sind Themen unserer Zeit. Unter dem Motto „Lübben hoch 6“ feiert die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) einmal im Jahr mit seinen Bürger*innen sechs Wochen lang Vielfalt und Zusammenhalt. Anlassgebend ist die Interkulturelle Woche im September.

Die bundesweit jährlich stattfindende **Interkulturelle Woche (IKW)** ist eine Initiative der Deutschen Bischofskonferenz (DBK), der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und der Griechisch-Orthodoxen Metropolie. Sie findet seit 1975 Ende September statt und wird von Kirchen, Kommunen, Wohlfahrtsverbänden, Gewerkschaften, Integrationsbeiräten und -beauftragten, Migrantenorganisationen, Religionsgemeinschaften und Initiativgruppen unterstützt und mitgetragen. In mehr als 500 Städten und Gemeinden werden rund 5.000 Veranstaltungen durchgeführt.

„Lübben hoch 6“ wurde erstmals 2021 durchgeführt. Während der sechs Wochen laden Aktionen zum gegenseitigen Austausch und Miteinander ein:

AKTIONEN

- **Leuchttaktion „Buntes Rathaus“:** Ein Teil des Rathauses der Stadt Lübben (Spreewald) erstrahlt farbig in den Abendstunden.
- **Malaktion mit Kindern und Jugendlichen & Wimpelkette:** Kinder und Jugendliche sind zur Ausmalaktion eingeladen. Die Malvorlagen zeigten bisher das Rathaus, das Schloss Lübben, die Schlossinsel oder thematisieren eine Radtour mit geliebten Menschen. Alle eingereichten Bilder werden schließlich an der farbenfrohe Wimpelkette Brandenburgs am Schloss zur Museumsnacht aufgehängt.
- **Interkulturelle Woche beim LDS:** Veranstaltungen des Landkreises
- **Interkulturelle Woche bei der Stadt Lübben:** Gemeinsam mit dem Netzwerk „Miteinander für Lübben“ wird zur Interkulturellen Woche ein Fest organisiert - meist ein interkulturelles Picknick. Im Jahr 2024 wurde dies mit einem Sportfest verbunden.
- **S(ch)ichtwechsel:** Beschäftigte der AWO Spreewaldwerkstätten wechseln zum bundesweiten Aktionstag „S(ch)ichtwechsel“ mit Mitarbeitenden der Stadtverwaltung den Arbeitsplatz. Mit dem Ziel, die Perspektive des jeweils anderen anzunehmen, sollen so Begegnungen geschaffen und Offenheit aufgebaut werden.
- **JubeLN-Workshops:** Kinder & Jugendliche sind eingeladen, den Verwaltungs-Kosmos kennenzulernen mit dem Ziel, die Aufgaben einer Kommune näherzubringen [siehe Seiten 14 -15].
- **Thematische Ausstellungen:** 2024 wurde beispielsweise die Ausstellung „ICH BIN'S - ganz Anders“ der AWO gezeigt. Diese setzte z. B. an der gesellschaftlichen Stigmatisierung von Menschen mit Behinderungen an.
- **Regenbogenfahne für Akzeptanz:** Firmen, Betriebe, Schulen, Jugendclubs, Kitas, Vereine, demokratische Parteien und viele Andere sind aufgerufen, mit der Regenbogenfahne oder gemalten Regenbogen ein Zeichen für Akzeptanz und gegenseitigen Respekt zu setzen. Die sechs Farben selbst stehen für Vielfalt, Toleranz und Zusammenhalt.
- **Geteilte Herzlichkeit:** Social-Media-Share-Pics #luebbenhochsechs
- **Wissbegierig:** Auf luebben.de steht ein kleines WIKI bereit. Hier werden demokratische Begriffe erklärt und zu Diskussionen angeregt.

GRUNDGESETZ DER BUNDES- REPUBLIK DEUTSCHLAND

Art. 1 (1)

Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.

DEMOKRATIEPROJEKT

über 6 Wochen (positive Geste für Inklusion, Menschenrechte & Artikel 1 GG)

SEIT
2021

ANLASS

Bündelung mehrerer Veranstaltungen/Projekte (wechselnd) und endend mit der Interkulturellen Woche

THEMEN

Grundgesetz, Mobbing, Zusammenhalt, Gleichberechtigung, Inklusion, Toleranz, Opferhilfe

ZIELE

Vermittlung demokratischer Werte, Anregung zu Diskussionen, Solidarität, Bewusstsein für die Gemeinschaft schaffen

TEILNEHMENDE

Stadt LN, Interkulturelle Woche, Netzwerk Miteinander für Lübben, Jugendaktionsteam, Museum, Stadtbibliothek, Schulen, Kitas usw.

HAUSHALTSMITTEL

650,00 Euro

PROJEKTE

Umweltprojekt - Müll ist keine Sage



STADT LÜBBEN

Staatlich anerkannter
Erholungsort
Stadt Lübben (Spreewald)
Lubin (Błota)

SEIT
2023

ZIELE

Vermittlung niedersorbi-
scher/wendischer Kultur

Umweltbewusstsein &
Mülltrennung

AKTIONEN

gestaltete Mülleimer
zweisprachige Sagenroute
Mülllesen
CleanUP
Klimaschutz-JaSAGEr

HAUSHALTSMITTEL
500,00 Euro

WEBSITE
luebben.de



Die Sagen der Niedersorben/Wenden beruhen auf mündlichen Überlieferungen und erscheinen uns in ihrem Wesen irreal und fern der Realität. Doch betrachten wir sie genauer, vermitteln sie eine Lebensanleitung, eine Nachricht oder gar eine Botschaft. So steckt in den Sagen oftmals ein wahrer Kern. Doch was wahr ist oder nicht, liegt in den Hoffnungen und im Glauben jedes Einzelnen.

ZWISCHEN WAHRHEIT UND SAGE

Wahr jedoch ist es, dass der Müllverbrauch in Deutschland weiter steigt. Das Statistische Bundesamt zeigt auf, dass das Abfallaufkommen in Deutschland bei rund 412 Mio. Tonnen liegt. Jede*r Deutsche wirft jährlich etwa 476 kg Abfall weg. Davon sind allein rund 55 kg weggeworfene Lebensmittel. Im Landkreis Dahme-Spreewald wurden in den vergangenen Jahren zwischen 400 und 500 kg Haushaltsabfälle je Einwohner gemessen. In Städten sind es u. a. die To-Go-Verpackungen, die die Verschmutzung von Innenstädten vorantreiben. Daher möchte die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) nicht nur dazu aufrufen, weniger Verpackungsmüll zu verwenden, sondern diesen auch gezielt zu entsorgen: Denn Müll ist real. Müll ist keine Sage! Unter diesem Motto will die Stadt Lübben gemeinsam mit Einwohner*innen und Gästen „JA“ sagen zum Schutz des Biosphärenreservats Spreewald und zu einer sauberen Innenstadt. Dabei setzt die Stadt auf Klimaschutz, Sauberkeit, Bildung und Miteinander. Das Projekt lenkt die Aufmerksamkeit auf die hiesigen Abfallbehälter. Seit September 2023 ist die sorbische/wendische Sagenwelt mit witzigen, nachdenklichen, charmanten Sprüchen auf den Behältern zu finden. Ein QR-Code führt zu den entsprechenden Sagen, welche selbst gelesen oder angehört werden können. Eingelesen wurden die Texte von Lübbener Persönlichkeiten. Mit der Aktion soll neben dem Aspekt der Nachhaltigkeit auch die Identität mit der Region gestärkt werden.

Powěsći Dolnosorbow su se wustnje dalej dawali a zdaju se nam w bytosći irealne a daloko wót reality. Glědamylic pak dokradnjeje na nje, pósřednju pokazki za žywjjenje, powěženku abo samo pósółstwo. W powěsćach cesto štycy wěrne jědro. Ale co jo pšawe abo nic, lažy w našejach abo wěnje kuždego jadnotliwca.

MJAZY WĚRNOŚĆU A POWĚŚĆU

Wěrnosc pak jo, až přetrjebanje wótpadkow w Nimskej dalej stupa. Statistiski zwězkowy amt pokazuju na to, až w Nimskej wokoło 412 mil. tonow wótpadkow wob lěto nastawaju. Kuždy Nimc chyta wob lěto něži 47 kg wótpadkow pšec. Wót togo su wokoło 55 kg same wuchysone zežywidła. We wokrejsu Dubje-Błota jo se w zachadnych lětach mjazy 400 a 500 kg wótpadkow z domacnosćow měřilo. W městach su to mj. dr. te To-Go-zapakowanja, ako nutšikowne města wunjerěsuju. Togodla njoco město Lubin (Błota) k tomu napominaš, aby se mjenjej zapakowanškich wótpadkow wužywało, ale aby se teke zaměrnje wótpórali: Pšeto wótpadki su realne. Wótpadki njejsu powěsć!

Z tym motom co město Lubin zgromadnje z wobydlarjami a góscami „JO“ groniš za šćit Biosferowego rezerwata Błota a za cyste nutšikowne město. Pši tom sajžijo město na klimowy šćit, cystosc, kublanje a zgromadnosć. Projekt wježo zajm na tudejše wótpadkowe sudobja. Wót septembra 2023 móžošo serbski powěsćowy swět ze žortnymi, myslatymi, šarmantnymi gronkami na sudobjach w nutšikownem městce namakaš. QR-kode wježo k wótpowědnym powěsćam, kenž móžošo sami cytaš abo sluchaš. Pšedcytali su te teksty lubinske wósobiny. Z akciju dej se pódla aspekta naslědnosći teke identita regiona zmócníš.



PROJEKTE

Jobprojekt - Jugend trifft Politik
#luebbenliebt dich



STADT LÜBBEN

Staatlich anerkannter
Erholungsort
Stadt Lübben (Spreewald)
Lubin (Błota)

#luebben
liebt dich
Praktikum bei der Stadt

BEWERBUNG AN

PER MAIL

als eine PDF-Datei)
bewerbung@luebben.de

PER POST

Stadt Lübben (Spreewald)/
Lubin (Błota)
Poststraße 5
15907 Lübben (Spreewald)

Für Fragen rund um den
Bewerbungsprozess
TELEFON 03546/79-2315

**WIR SIND NUR
KOMPLETT MIT DIR!**

Deine Zukunft in der
Stadtverwaltung Lübben,
LWG, MVZ, SEL, SÜW, TKS



Zwischen den Metropolen Berlin und Dresden liegt die Stadt Lübben (Spreewald). Fast 15.000 Einwohner*innen leben hier mitten im Spreewald und genießen Natur, Sport, Kultur und natürlich die besten Partys. Die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) möchte Jugendlichen der Region die Möglichkeiten einer Perspektive bieten und mit einem Praktikum den Blick hinter die Kulissen einer Stadtverwaltung ermöglichen. Jugendliche können Politik ganz nah erleben, mitwirken und lernen, wie Stadt funktioniert.

Und eins möchten wir gleich zum Anfang versprechen: In Lübben wirst Du definitiv nicht zum Couchpotato. Sei ein wichtiger Teil des Stadtlebens.

WIE LANGE GEHT DAS PRAKTIKUM?

Die Stadt Lübben bietet Schüler*innen ein Schulpraktikum für ein, zwei oder drei Wochen an.

WIE KANN MAN SICH BEWERBEN?

Ein Bewerbung ist unkompliziert. Eine kurze Bewerbung mit Anschreiben, Motivation und Lebenslauf reicht. Die Bewerbung kann persönlich in der Personalabteilung abgegeben werden, vorzugsweise per Mail oder Post eingereicht werden. Die Mitarbeiter*innen der Personalabteilung werden sich telefonisch melden.

WIE SIEHT EINE PRAKTIKUMSWOCHE AUS?

Die Aufgaben eines Rathauses sind vielseitig und so auch der Praktikumsplan. Wir wollen, dass Schüler*innen hinter die Kulissen gucken können und je nach Praktikumszeit die einzelnen Bereiche und Mitarbeiter*innen kennenlernen.

Sollten Einblicke in eine spezielle Abteilung gewünscht sein, kann dies gerne in dem Bewerbungsschreiben geäußert werden. Wir versuchen, das zu berücksichtigen.



EINE WOCHE BEI DER STADT

[Beispiel]

TAG 1 - PERSONAL
Begrüßung/Einweisung
Einblicke ins Personal
Meeting mit Kollegen/in

TAG 2 - PERSONAL
Begrüßung/Einweisung
Einblicke ins Personal

TAG 3 - MUSEUM
Begrüßung
Rundgang durch die Ausstellung
Beschreibung eines Objektes

TAG 4 - PRESSE
Begrüßung
Aufgaben der Pressearbeit

TAG 5 - SCHULE UND KITA
Begrüßung/Einblicke in die
Tätigkeiten im Schulsekretariat

